

Studienwoche Sekundarschule Hitzkirch: Atelier „2seen.ch“

Am Samstag 12. Mai war in Gelfingen am See ein Erlebnistag mit vielen Informationen und Aktionen zum Baldeggersee, der ja seit 30 Jahren künstlich belüftet und mit Sauerstoff versorgt wird, damit darin überhaupt noch Leben ist. Auch von der Sekundarschule Hitzkirch beteiligten sich einige Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrpersonen an der Gestaltung dieses Erlebnistages.

An ihrem **Stand „Seetalzeiten“** präsentierte an diesem Regentag vom 12. Mai auch die **Klasse B2a ihre Arbeiten zur Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft unseres Tales:**

Viele der Besucherinnen und Besucher unseres Standes wussten einiges über Spuren von vergangenen Zeiten in unserem Tal, so z.B. über die Burgen im Mittelalter, Spuren von Römervillen oder über die Ausgrabungen und Funde aus der Alt- oder Jungsteinzeit. Aber unsere formulierten und aufgezeichneten Zukunftsvisionen überraschten viele und führten zu ausführlichen Gesprächen darüber, in welche Richtung die Entwicklung unseres Tales gehen könnte. Soll das Seetal ein energieautonomes Tal mit Windrädern und vielen Solardächern werden? Wird der Biber hier wieder heimisch? Sollen der ganze Talboden und die schönen Wohnlagen an den Hängen überbaut werden? Eine Megawohnsiedlung mit doppelstöckigen Zugtrassen und mehrspurigen Autobahnen? Oder soll man doch lieber der Zersiedelung entgegenwirken und verdichtet bauen? Oder wird das Seetal ein ganz sportliches oder ein familienfreundliches Tal?

Vieles scheint möglich, einige Entwicklungen haben bereits angefangen, andere sind schon in vollem Gang.

Wir Schülerinnen und Schüler der B2a machten uns in der Studienwoche dazu auf, lustvoll, kreativ und manchmal auch ganz ernsthaft aber unverkrampft unsere Ideen in Bild und Wort aufs Papier zu bringen. Als Ergebnis verschickten wir und unsere Besucherinnen und Besucher an unserem Stand viele Postkarten als weitere Denkanstösse in die Welt! Vielleicht haben auch Sie eine Karte per Post bekommen oder gesendet?

15 Schülerinnen und Schüler
der B2a mit ihrer Klassenlehrperson B. Brünisholz Kurmann